

Die Umdeutung von Begriffen ist systemimmanent

Gute und schlechte Oligarchen?

Von Gerhard Mersmann | [Forum-M7.com](https://forum-m7.com) [3]

Bei der Verwendung von Begriffen ist einiges ins Wanken geraten. Immer wieder drängt sich der Eindruck auf, dass ein falsch verwendetes Wort in der Geschwindigkeit eines Hurricanes mit einer neuen, der Etymologie nicht entsprechenden Bedeutung ein großes Publikum erobert. Davon existieren unzählige, sodass der geübte Rezipient auf den Verdacht stoßen muss, dass die Umdeutung von Begriffen zu einem System gehört, dass einen gewissen Zweck verfolgt.

Letzterer kann nicht auf Sympathie stoßen, da massenhafte Fälschung noch nie als ein Indiz für Redlichkeit gegolten hat. Demzufolge ist es ratsam, die gebräuchlichsten Begriffe, mit denen der politische Diskurs bestückt ist, noch einmal unter die Lupe zu nehmen und auf ihre Wertigkeit zu überprüfen.

[4]

Wie es in dem einzigartigen Amtsdeutsch so schön heißt, soll aus gegebenem Anlass der Terminus des Oligarchen noch einmal beleuchtet werden. Die zentrale Bedeutung stammt von dem Substantiv der Oligarchie, welche nichts anderes bedeutet als die Herrschaft der Wenigen. Oligarchen wiederum sind, streng genommen, entweder Anhänger der beschriebenen Herrschafts- oder Regierungsform oder sie gehören selbst dem kleinen Kreis an, der alles bestimmt. Schon bei dieser Herleitung wird deutlich, dass die kurrente Verwendung damit wenig zu tun hat.

Zum einen wird insinuiert, dass Oligarchen per se **steinreich** sein müssen, was in der ursprünglichen Definition nicht als Voraussetzung genannt wird. Zum anderen wird die formale Regierungsform eines Landes als Bedingung genannt, ob es überhaupt Oligarchen geben kann oder nicht. Sprich, in formalen bürgerlichen Demokratien ist, selbstredend, die Oligarchie keine offizielle Staatsform und folgerichtig gibt es auch keine Oligarchen.

Dass allerdings in bürgerlichen Demokratien Menschen gibt, die offiziell keine politische Institution darstellen oder Funktion innehaben, die aber aufgrund ihrer materiellen und funktionalen Möglichkeiten große Machtfülle besitzen, um die Geschehnisse eines Landes maßgeblich zu beeinflussen, steht außer Frage. In Ländern wie der Bundesrepublik bevorzugen diese überaus einflussreichen Menschen, die durchaus in der Lage sind, Regierungen scheitern zu lassen, dass sie aus gesicherter Diskretion agieren, während sie in den USA dies offen machen.

Dass in der hiesigen Wahrnehmung dabei sehr gute Exemplare und verabscheuungswürdige unterschieden werden müssen, passt zu der Verwirrung, die systematisch um den demokratischen Gedanken gestiftet wurde. Besonders der Präsidentschaftswahlkampf in den USA hat dieses manifestiert. Bei Figuren wie Bill Gates oder [Taylor Swift](https://www.taylorswift.com) [5] lösten horrenden Spenden für die Demokraten allgemeines Entzücken aus, bei **Elon Musk** auf der anderen Seite ist es gelungen, dass er mittlerweile als eine **Inkarnation aus dem Reich des Bösen** gilt.

Elon Musk gilt mittlerweile als eine Inkarnation aus dem Reich des Bösen.

Letztendlich, wenn wir von Oligarchen reden, d.h. von einflussreichen Menschen, die die Politik maßgeblich bestimmen, unabhängig von abgehaltenen Wahlen, dann sind sie sowohl in den USA als auch in der Bundesrepublik vorhanden, nennen wir einmal, quasi als didaktischen Hinweis, Namen wie [Liz Mohn](https://www.lizmohn.com) [6] oder [Friede Springer](https://www.friede-springer.de) [7].

Das Absurde bei dem Diskurs, der um ein wie auch immer geartetes Phänomen wie das von Oligarchen kreist, ist die Tatsache, dass **diarussischen Oligarchen**, die nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion während des Zustandes der Anarchie zu ihrem Reichtum kamen, in dem sie sich teilweise ehemaliges Volkseigentum mit Mafia-Methoden unter den Nagel rissen, von dem späteren Präsidenten Wladimir Putin an die Kette gelegt wurden. Den meisten wurde zwar der Reichtum belassen, ihr politischer Einfluss wurde jedoch konsequent unterbunden.

Die gebändigten „Oligarchen“ Russlands nun aufzuteilen in Exemplare der despotischen Dekadenz oder Kämpfer für die liberale Demokratie ist genauso unsinnig wie die Aufteilung in Gut und Böse in der eigenen Sphäre. Verrate doch jemand derer, die sich in dieser begriffstrunkenen Wanne baden, was der Unfug mit dem Wesen von Demokratie zu tun hat. Außer dass ihr Diskurs ein Indiz dafür ist, dass vieles im Argen liegt.

Gerhard Mersmann

Oligarchie*: Herrschaft der Wenigen.

Plutokratie*: Die Herrschaft des Geldes, auch Geldadel genannt

Autokratie*: Selbstherrschaft, durch sich selbst legitimierte Herrschaft

Demokratie: Herrschaft des Volkes / Volksherrschaft, der Alptraum der Mächtigen

Repräsentative Demokratie*: Demokratievertäuschung, um Widerstand gegen Fremdbestimmung zu unterlaufen

»**Unsere Demokratie**« **TMP**: Vereinnahmung der Staatsmacht - der Staat wird zur Beute einer Machelite

»**Wehrhafte Demokratie**«*: Demokratiezerstörung wird in "Verteidigung der Demokratie" umgelogen (Orwell'sche Doublespeak)

Scheindemokratie*: wenn LINKS-GRÜN-WOKE zur herrschenden Brandmauer wird (von diversen Soziopathen empfohlen)

Fassadendemokratie*: Demokratie als täuschende Attrappe, wo hinter den Kulissen nichts ist

Korporatokratie*: Herrschaft der Großkonzerne / Konzernfaschismus

Kleptokratie*: Herrschaft nepotistischer, korrupter, sich selbst bereichernder Gieriger / Unersättlicher [1]

Kakistokratie*: Die Herrschaft der Schlechtesten im Buntkaputtland Deutschland

Arschlochkratie*: Die Herrschaft durch Arschlöcher

Analkratie*: Eine Sonderform der Demokratie, welche aber bereits im Arsch ist!

Idiokratie*: Angestrebte Volksverdummung, perfide & skrupellose Konditionierung der Gesellschaft hin zur kollektiven Totalverblödung sowie Heranzüchtung nützlicher Idioten

*All dies ist in der „Vielfalt“ des deutschen Bunt-Kaputtlandes erstmalig vereint

[1] „Was ist der Kern des Bösen? Was gibt ihm die Kraft, also was ist die Kernkraft des Bösen?“

Habgier - Gier und Habgier!“ (-Georg Schramm)

(HELMUT SCHNUG + LOGOS)

Lesetipp:

» **Zunehmend auf verlorenem Posten: Die deutsche Sprache.**

Niedergang der deutschen Sprache: Ursachen und die Einflussnahme der Medien.

Unsere Sprache unterliegt einem ständigen Wandel. Doch nicht jede Veränderung wird als Bereicherung empfunden; oft führt die zunehmende Anpassung an moderne Gewohnheiten und Technologien zu einer „Sprachverhöhnung“, die das Sprachgefühl vieler Menschen auf die Probe stellt. In unserer heutigen Kommunikationskultur gibt es zahlreiche Entwicklungen, die als Verfälschung der Sprache wahrgenommen werden können.

In unserer Gesellschaft nimmt die Verfälschung der deutschen Sprache zu, oft verbunden mit dem überlegten Gebrauch bestimmter Wörter.« Von David Cohen / [Ansage.org](https://www.ansage.org), im KN am 13. November 2024 >> [weiter](https://www.waeter.de) [8].

Gerhard Mersmann, Dr. phil., (Jahrgang 1956), gebürtiger Westfale, ist studierter Politologe und Literaturwissenschaftler. Er arbeitete in leitender Funktion über Jahrzehnte in der Personal- und Organisationsentwicklung. In Indonesien beriet er die Regierung nach dem Sturz Soehartos bei ihrem Projekt der Dezentralisierung. In Deutschland versuchte er nach dem PISA-Schock die Schulen autonomer und administrativ selbständiger zu machen. Er leitete ein umfangreiches Change-Projekt in einer großstädtischen Kommunalverwaltung und lernte dabei das gesamte Spektrum politischer Widerstände bei Veränderungsprozessen kennen.

Die jahrzehntelange Wahrnehmung von Direktionsrechten hielt ihn nicht davon ab, die geübte Perspektive von unten beizubehalten. Publizistische Aktivitäten durchziehen seine gesamte Biographie. Seine Erkenntnisse gibt er in Form von universitären Lehraufträgen weiter. Sein Blick auf aktuelle gesellschaftliche, kulturelle wie politische Ereignisse sind auf seinem persönlichen Blog M7 regelmäßig nachzulesen. >> <https://form-7.com/> [3].

► **Quelle**: Dieser Beitrag wurde am 12. Januar 2025 erstveröffentlicht auf <https://form-7.com/> >> [Artikel](https://form-7.com/) [9]. Eigentümer, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich ist Gerhard Mersmann.

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind nicht Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► **Bild- und Grafikquellen**:

1. Framing (englisch *frame* „Rahmen“) bzw. **Einrahmen** (umgangsspr. *Schubladendenken*) beschreibt in der Medienwirkungsforschung den Prozess einer Einbettung von (politischen) Ereignissen und Themen in Deutungsrastrer. Komplexe Informationen werden dadurch zielgerichtet selektiert und strukturiert aufbereitet, sodass eine bestimmte Problemdefinition, Ursachenzuschreibung, moralische Bewertung und / oder Handlungsempfehlung in der jeweiligen Thematik betont wird. So die Theorie. **Foto:** d_pham, Toronto, Kanada. **Quelle:** [Flickr](#) [10]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic ([CC BY 2.0](#) [11]).

2. Symbolbild: Milliardär auf einen Dollar-Boot. Es wird insinuiert, dass Oligarchen per se steinreich sein müssen, was in der ursprünglichen Definition nicht als Voraussetzung genannt wird.

In den USA gibt es 813+ Milliardäre, in Deutschland laut Manager Magazin 249 - dreiundzwanzig mehr als im Vorjahr. Total nahmen die Vermögen der Top 500 deutschen Reichsten um 53 Milliarden Euro zu, auf ein neues Total von 1,1 Billionen Euro. Ein Rekord. Und das trotz – oder gerade wegen – dem unsäglich inkompetenten Wirtschaftszerstörungsminister Dr. Robert Habeck und dem Rest der Ampelganoven unter Schwafelkanzler Olaf Scholz.

Auch die Zahl der deutschen Millionäre steigt "dynamisch": Deutschland hat laut aktuellem UBS Global Wealth Report 2024 **mi2,82 Millionen** Menschen, die mehr als eine Million besitzen, ebenfalls eine bedeutende Millionärspopulation, die jedoch im Vergleich zu den führenden Ländern wie Großbritannien oder den USA geringer ist.

Ein Fünftel der Bevölkerung in Deutschland ist von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedroht. Das geht aus einer Mitteilung des Statistischen Bundesamts (Destatis) und Daten der Europäischen Vergleichsstatistik zu Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) hervor. Diese erschreckenden Zahlen sind indes nicht neu, sondern schon seit Jahren ähnlich - betroffen sind rund 17,6 Millionen Menschen oder 20,9 Prozent der Bevölkerung.

Allerdings trügen die Zahlen und verschieern die Realität. Würde man nämlich nur die 249 Milliardäre (Hyperreiche) mit ihrem Vermögen herausrechnen, wären mindestens 25% der Restbevölkerung von Armut und der damit verbundenen Ausgrenzung betroffen.

ARMUT IST FÜR VIELE MENSCHEN SCHLIMMER ALS DER TOD - ich weiß wovon ich rede!

Illustration: freepik (detaillierter Urhebername nicht benannt!). **Quelle:** <https://de.freepik.com/> [12]. **Freepik-Lizenz:** Die Lizenz erlaubt es Ihnen, die als kostenlos markierten Inhalte für persönliche Projekte und auch den kommerziellen Gebrauch in digitalen oder gedruckten Medien zu nutzen. Erlaubt ist eine unbegrenzte Zahl von Nutzungen, unbefristet von überall auf der Welt. Modifizierungen und abgeleitete Werke sind erlaubt. Eine Namensnennung des Urhebers (Freepik) und der Quelle ([Freepik.com](https://de.freepik.com/)) ist **erforderlich**. >> [Illustration](#) [13].

[14] **3. ELON MUSK - eine Inkarnation aus dem Reich des Bösen?** Elon Reeve Musk (* 28. Juni 1971 in Pretoria, Südafrika) ist ein südafrikanisch-kanadisch-US-amerikanischer Milliardär und Unternehmer. Er wurde als Gründer und technischer Leiter des PayPal-Vorgängers X.com und des Raumfahrtunternehmens SpaceX sowie als Leiter und Mitinhaber des Elektroautoherstellers Tesla bekannt. Darüber hinaus gründete Musk, der über einen schier grenzenlosen Erfindergeist verfügt und als Machertyp gilt, zahlreiche weitere Unternehmen und hält seit 2022 eine Mehrheitsbeteiligung am Mikrobloggingdienst X (vormals Twitter).

Musks Managementstil gilt in vielerlei Hinsicht als unkonventionell. Er lässt sich von Visionen leiten und setzt für seine Unternehmen äußerst anspruchsvolle Ziele, die er mit ungewöhnlich großer Risikobereitschaft verfolgt. Damit erreichte er Innovationen und setzte neue Maßstäbe für das technisch Machbare. Oft oft konnte er aber auch die von ihm geschürten Erwartungen nicht erfüllen.

Elon Musk verfügt über ein geschätztes Vermögen von über 450 Milliarden US-Dollar (Stand Dezember 2024) und ist damit der reichste Mensch der Welt.

Musk teilte 2023 einen Videoclip, in dem die Stimmabgabe für die AfD empfahl. Im Vorfeld der Bundestagswahl 2025 sprach Elon Musk auf X erneut eine Wahlempfehlung für die AfD aus. Gut eine Woche später, Ende Dezember 2024, schrieb Musk in einem Gastbeitrag für die Welt am Sonntag, die AfD sei „**der letzte Funke Hoffnung für dieses Land**“. Die Darstellung der AfD als rechtsextrem sei „**eindeutig falsch**“.

Foto/Illustration: Duncan Cumming, web developer in London, UK. Outside of work he enjoys photography, graffiti and street art. **Quelle:** [Flickr](#) [15]. Lizenziert unter der CC-Lizenz Namensnennung-Nicht kommerziell 2.0 Generic ([CC BY-NC 2.0](#) [16]).

4. Symbolbild: Mann mit Hut schwimmt im Geld - ein russischer Oligarch? **Illustration:** freepik (detaillierter Urhebername nicht benannt!). **Quelle:** <https://de.freepik.com/> [12]. **Freepik-Lizenz:** Die Lizenz erlaubt es Ihnen, die als kostenlos markierten Inhalte für persönliche Projekte und auch den kommerziellen Gebrauch in digitalen oder gedruckten Medien zu nutzen. Erlaubt ist eine unbegrenzte Zahl von Nutzungen, unbefristet von überall auf der Welt. Modifizierungen und abgeleitete Werke sind erlaubt. Eine Namensnennung des Urhebers (Freepik) und der Quelle ([Freepik.com](https://de.freepik.com/)) ist **erforderlich**. >> [Illustration](#) [17].

5. Zitat von Elon Musk: "Starting a company is like eating glass and staring into the ABYSS OF DEATH" >> "Eine Firma zu gründen ist wie Glas zu essen und in die Abgründe des Todes zu starren." **Grafik:** junaidrao. **Quelle:** Flickr (Grafik nicht mehr verfügbar). **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Keine Bearbeitung 2.0 Generic [CC BY-NC-ND 2.0](#) [18]).

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-umdeutung-von-begriffen-ist-systemimmanent>

Links

- [1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/11392%23comment-form>
- [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-umdeutung-von-begriffen-ist-systemimmanent>
- [3] <https://form-7.com/>
- [4] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/framed_deutungsrahmen_deutungshoheit_deutungskontext_framing_manual_kritisches_netzwerk_ard_elisabeth_wehling_susanne_pfab_schubladendenken_arbeitsr
- [5] https://de.wikipedia.org/wiki/Taylor_Swift
- [6] https://de.wikipedia.org/wiki/Liz_Mohn
- [7] https://de.wikipedia.org/wiki/Friede_Springer
- [8] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/zunehmend-auf-verlorenem-posten-die-deutsche-sprache>
- [9] <https://form-7.com/2025/01/12/gute-und-schlechte-oligarchen/>
- [10] https://www.flickr.com/photos/d_pham/8072408810
- [11] <https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.de>
- [12] <https://de.freepik.com/>
- [13] https://de.freepik.com/kostenloses-ki-bild/erwachsener-mit-viel-geld_262772873.htm
- [14] <https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/elon-reeve-musk-abyss-of-death-gigafactory-gruenheide-tesla-hyperloop-kritisches-netzwerk-rendite-renditeerwartung-elektroautos-elektromobilitaet-amortisation.jpg>
- [15] <https://www.flickr.com/photos/duncan/53174637967/>
- [16] <https://creativecommons.org/licenses/by-nc/2.0/deed.de>
- [17] https://de.freepik.com/kostenloses-ki-bild/erwachsener-mit-viel-geld_262772248.htm
- [18] <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0/deed.de>
- [19] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/amtsdeutsch>
- [20] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/analkratie>
- [21] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/arschlochkratie>
- [22] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/autokratie>
- [23] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bedeutungsreframing>
- [24] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bedeutungswandel>
- [25] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/beeinflussung>
- [26] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/begriffsbestimmung>
- [27] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/begriffsbildung>
- [28] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/begriffserkundung>
- [29] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/begriffserweiterung>
- [30] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/begriffsfalschung>
- [31] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/begriffspragung>
- [32] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/begriffumdeutung>
- [33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/begriffsverständnis>
- [34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/begriffsverwendung>
- [35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/besitzaristokratie>
- [36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bill-gates>
- [37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/despotische-dekadenz>
- [38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/deutungshoheit>
- [39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/deutungsmacht>
- [40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/einflussreiche-menschen>
- [41] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/elon-musk>
- [42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/etymologie>
- [43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/fassadendemokratie>
- [44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/friede-springer>
- [45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/helmut-schnug>
- [46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/herkunft-von-wortern>
- [47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/herrschaft-der-schlechtesten>
- [48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/herrschaft-der-wenigen>
- [49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/herrschaft-durch-arschlocher>
- [50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hyperreichtum>
- [51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ideologische-absichten>
- [52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/diokratie>
- [53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/indoktrination>
- [54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kakistokratie>

- [55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kleptokratie>
- [56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kollektive-totalverblodung>
- [57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/konditionierung>
- [58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/konvention>
- [59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kritisches-netzwerk-0>
- [60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/liz-mohn>
- [61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/machtfulle>
- [62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/manipulative-rhetorik>
- [63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenkonditionierung>
- [64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/milliardare>
- [65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/millionare>
- [66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/millionarspopulation>
- [67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/neubesetzung-von-begriffen>
- [68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/neuinterpretation>
- [69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/oligarchie>
- [70] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/plutokratie>
- [71] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/politische-einflussnahme>
- [72] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/politischer-einfluss>
- [73] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/refeudalisierung>
- [74] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/reframing>
- [75] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/rhetorische-strategie>
- [76] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/russische-oligarchen>
- [77] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sprachbeeinflussung>
- [78] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sprachwandel>
- [79] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/systemimmanent>
- [80] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/systemimmanenz>
- [81] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/taylor-swift>
- [82] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/totalverblodung>
- [83] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verdummungsstrategie>
- [84] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wortableitung>
- [85] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wortbedeutung>
- [86] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wortherkunft>
- [87] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wortherleitung>
- [88] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wortumdeutung>
- [89] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wortverwendung>